

FAHRDIENST- INFO



Ausgabe 1.2023

Fahrzeugumbauten auf Basis des neuen Mercedes-Benz Citan



Ford Tourneo Connect

Ford Tourneo Connect/Grand Tourneo Connect als rollstuhlgerechte Fahrzeuge erhältlich.

Ausbau e-Mobilität

Erste elektrobetriebene Hochdachkombis mit AMF-Bruns Umbau erhältlich.

Smarttourer

Neues Tochterunternehmen von AMF-Bruns baut Kastenwagen zu Campervans um.



www.amf-bruns.de

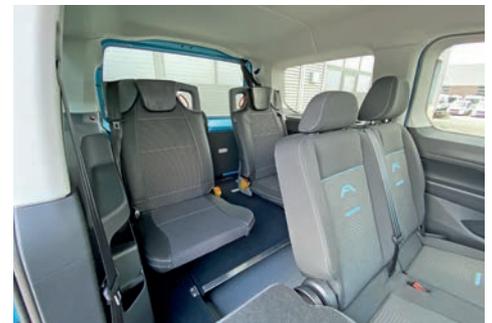
AMF-BRUNS ERWEITERT PORTFOLIO AN FAHRZEUG-MODELLEN FÜR DEN ROLLSTUHLGERECHTEN UMBAU

Im vergangenen Jahr sind viele neue Fahrzeugmodelle, die sich für den Umbau zu einem rollstuhlgerechten Fahrzeug eignen, hinzugekommen. Neben Hochdachkombis mit Verbrennungsmotor baut AMF-Bruns nun die ersten elektrobetriebenen Hochdachkombis zu rollstuhlgerechten Fahrzeugen um.

VW Caddy-Zwilling Ford Tourneo Connect mit Heckausschnitt und Auffahrrampe

Ab sofort ist das neue Modell des Ford Tourneo Connect als rollstuhlgerechtes Fahrzeug von AMF-Bruns erhältlich. Mit den verschiedenen Sitzvarianten lassen sich bei dem Modell mit kurzem Radstand bis zu sieben Personen (ohne Rollstuhlfahrer) oder vier Personen plus ein Rollstuhlfahrer befördern. Auch der Grand Tourneo Connect (langer Radstand) lässt sich zum rollstuhlgerechten Fahrzeug umbauen. Dieser bietet insgesamt Platz für

fünf Personen und einen Rollstuhlfahrer oder für bis zu sieben Personen, sofern kein Rollstuhlfahrer befördert wird. Beide Fahrzeugmodelle sind standardmäßig ausgestattet mit dem Rollstuhlrückhaltesystem PROTEKTOR 2.0 und können optional mit der Kopf- und Rückenstütze FutureSafe kombiniert werden. Außerdem sind beide Modelle mit 20 G dynamisch crashgetestet und besitzen eine Europäische Typgenehmigung.



Hochdachkombis von Mercedes-Benz, Renault & Nissan als rollstuhlgerechte Fahrzeuge

Auch für den neuen Mercedes-Benz Citan/T-Klasse sowie für die baugleichen Fahrzeuge Renault Kangoo und Nissan Townstar hat AMF-Bruns im letzten Jahr eine Umbaulösung erarbeitet.

Diese sieht einen Heckausschnitt inkl. Auffahrrampe für die Beförderung mobilitätseingeschränkter Personen vor. Mit dem integrierten Rollstuhlrückhaltesystem PROTEKTOR 2.0 ist die Person im Rollstuhl während der Fahrt bestens gesichert. Ebenfalls kann optional die Kopf- und Rückenstütze FutureSafe eingebaut werden. Diese bietet einen höheren Schutz im Falle eines Aufpralls. Sollte keine Person im Rollstuhl befördert werden, lässt sich die Kopf- und Rücken-



stütze einfach zur Wand schwenken. Mit dem Einbau von zwei Einzelsitzen in der 2. Reihe bieten alle Fahrzeuge Platz für bis zu vier Personen, sowohl mit als auch ohne Rollstuhlsassen. **Hinweis:** Aufgrund der werkseitigen Richtlinien sind die genannten Fahrzeuge nur als Benziner umbaubar.

Elektromobilität hält weiter Einzug bei AMF-Bruns

Die Nachfrage an Elektrofahrzeugen steigt und mit dem Opel Combo-e Life XL bietet AMF-Bruns seit 2022 den ersten Hochdachkombi mit Elektroantrieb als rollstuhlgerechtes Fahrzeug an. Analog zum Opel Combo-e Life XL können auch die baugleichen Modelle von Stellantis umgebaut werden. Dazu gehört der Citroën ë-Berlingo, der Fiat E-Do-

blò, der Peugeot e-Rifter sowie der Toyota Proace City Electric.

Auf der RETTmobil im letzten Jahr feierte der Opel Combo-e Life XL Premiere und begeisterte die Besucher vor Ort. Mit einer Länge von



4,75 m bietet das Fahrzeug einen großzügigen Innenraum und ist somit ideal als Rollstuhlfahrer mit Heckausschnitt und Auffahrrampe geeignet.

Die Originalsitzbank in der zweiten Reihe bleibt mit allen Funktionen erhalten und mit dem Einbau von bis zu zwei Dreh-Klappsitzen in dritter Reihe können bis zu sieben Personen im Fahrzeug Platz nehmen, sofern kein Rollstuhlfahrer befördert wird. Mit einer Person im Rollstuhl können noch fünf weitere Personen mitgenommen werden.

Ein hohes Maß an Sicherheit für den Rollstuhlfahrer gewährleistet das integrierte Personen- und Rollstuhlrückhaltesystem PROTEKTOR 2.0. Optional kann das Fahrzeug zudem mit der Kopf- und Rückenstütze FutureSafe ausgestattet werden. Die EasyFlex Rampe bietet größtmögliche Flexibilität bei der Nutzung des Kofferraumes: Wird kein Rollstuhlfahrer befördert, kann die Rampe „easy“ eingeklappt und der Kofferraum somit vollständig



genutzt werden. Außerdem lässt sich die Auffahrrampe mit der EasyUse Funktion leicht und mühelos mit nur einer Hand bedienen.

Das Herzstück ist eine 50 kWh Batterie sowie ein 100 kW (136 PS) starker Elektromotor. Laut Hersteller beträgt die Reichweite der Fahrzeuge zwischen 274 und 285 km.

Weitere Informationen zu den genannten Fahrzeugen und Umbauten finden Sie auf unserer Homepage www.amf-bruns-behindertenfahrzeuge.de/fahrzeuge/ 

AMF-BRUNS UNTERNEHMENSGRUPPE

CAMPERVANS VOM UMBAUSPEZIALISTEN

Mit der Smarttourer GmbH & Co. KG hat AMF-Bruns ein weiteres Tochterunternehmen gegründet. Unter der neuen Marke werden Kleintransporter (Gebraucht- sowie Neufahrzeuge) zu Campervans, sog. Weekender umgebaut. Die eigens dafür entwickelten Module sind die ersten, die 20 G Heck- und Frontaufprall crashgetestet sind.



Für alle, die es kompakter mögen gibt es die Smartbox. Das mobile Küchen-Schlaf-Modul verwandelt auch kleinere Fahrzeuge im Handumdrehen in einen Mini-Camper.



Für weitere Informationen besuchen Sie gerne die Homepage www.smarttourer.com 



AMF-BRUNS WÜNSCHT EIN FROHES & ERFOLGREICHES NEUES JAHR!

Wir möchten uns herzlich bei Ihnen für die Zusammenarbeit und das Vertrauen im vergangenen Jahr bedanken und freuen uns auch in 2023 auf eine gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen Ihnen, Ihren Mitarbeitenden und Familien ein erfolgreiches, gesundes und fröhliches neues Jahr.

UNSER VERKAUFSTEAM



STEFAN WILLJES

Verkaufsleiter Deutschland

Telefon 0 44 89 / 72 72 33

eMail stefan.willjes@amf-bruns.de



INSA DIERKS

Verkaufsberaterin Deutschland

Telefon 0 44 89 / 72 72 54

eMail insa.dierks@amf-bruns.de



TOM KLEINERT

Verkaufsberater Deutschland

Telefon 0 44 89 / 72 72 53

eMail tom.kleinert@amf-bruns.de



SARAH SIEMER

Verkaufsberaterin Deutschland

Telefon 0 44 89 / 72 72 32

eMail sarah.siemer@amf-bruns.de



FRANK DROSTE

Verkaufsleiter International

Telefon 0 44 89 / 72 72 50

eMail frank.droste@amf-bruns.de



MORITZ ENGELS

Verkaufsberater International

Telefon 0 44 89 / 72 72 51

eMail moritz.engels@amf-bruns.de



ALEXANDER SCHWARZ

Verkaufsberater International

Telefon 0 44 89 / 72 72 52

eMail alexander.schwarz@amf-bruns.de

UNSER KUNDENDIENST

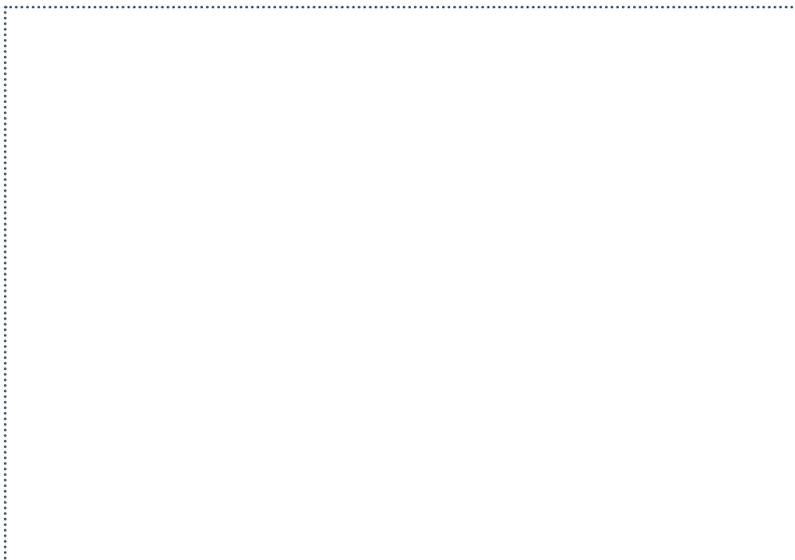


KAI HEMMIEOLTMANN'S

Leiter Kundendienst

Telefon 0 44 89 / 72 72 30

eMail kai.hemmieoltmanns@amf-bruns.de



Gutachten und Technische Abnahmen
Sicher mit dem Rollstuhl im Auto.

Wir prüfen die innovativen Lösungen von AMF-Bruns.

TÜV NORD Region Weser Ems
Service Tel.: 0800 80 70 600
www.tuev-nord.de

TÜV NORD
Mobilität
sicher genießen



JENS SPECKETER

Technischer Berater

Telefon 0 44 89 / 72 72 31

eMail jens.specketer@amf-bruns.de



CHRISTOPHER KLASING

Technischer Berater

Telefon 0 44 89 / 72 72 35

eMail christopher.klasing@amf-bruns.de

Widerspruch

Wenn Sie künftig unsere Informationen und Angebote nicht mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen. Teilen Sie uns dies bitte möglichst schriftlich unter Benennung des Werbemittels und Angabe Ihres Namens und Ihrer Anschrift an unsere Adresse mit. Falls Sie nicht zu unseren Bestandskunden gehören, haben wir Ihre Adresse über die Deutsche Post Direkt GmbH bezogen. Bitte lesen Sie hierzu unsere vollständige Datenschutzerklärung auf www.amf-bruns-behindertenfahrzeuge.de/datenschutz/. Vielen Dank!



AMF-Bruns GmbH & Co. KG | Hauptstraße 101 | D-26689 Apen
Telefon +49 (0) 44 89 / 72 71 01 | Fax +49 (0) 44 89 / 62 45
hubmatik@amf-bruns.de

www.amf-bruns.de



DIN EN ISO 9001
REG.-NR. 01 0105027